

Spielbericht zum Spieltag 6 – Heimspiel gegen den BSV Eintracht Zschopautal

(Punktspiel)

Mannschaftliche Geschlossenheit in Defensive und Offensive sichert Sieg!

Mit einer unermüdlichen Leistungsbereitschaft über 90 Minuten in der defensiven und offensiven Spielbewegung verdiente sich unsere Mannschaft den Sieg gegen Zschopautal. Bei wiederholt witterungsbedingt schwierigen Bedingungen konnten die Gäste das Spiel nur die ersten 45 Minuten offen halten.

Das Trainerteam musste gegenüber dem letzten Heimspiel gegen Affalter den erkrankten Marcel „Grumscher“ Wagler ersetzen. Für ihn rückte Florian „Flo“ Seidel ins Mittelfeld und Robin „Gerle“ Gerlach übernahm die Position des rechten Außenverteidigers.

Für den aufmerksamen Spielbeobachter waren die taktischen Vorgaben beider Teams zu Beginn erkennbar. Während wir sofort versuchten, die Initiative zu ergreifen, ließen die Gäste unseren Spielaufbau zu und lauerten auf Kontermöglichkeiten aus einem kompakten Mittelfeld. Wir hatten dadurch mehr Ballbesitz und schoben das Spielgeschehen in die gegnerische Hälfte. Doch das erste Tor sollte in unserer Hälfte fallen. In der 13. Spielminute griffen wir halbrechts im Mittelfeld nicht entschlossen genug an und Thiel spielte einen gefährlichen Pass in die Spitze. Beim anschließenden Abwehrversuch entschied der Schiedsrichter auf Foul und zur Überraschung Aller verlegte er die Situation in den Strafraum. Der Strafstoß wurde sicher zum 0 – 1 verwandelt. Doch unser Team zeigte sich nicht geschockt. Im Gegenteil! Wir erhöhten jetzt noch mehr das Tempo und es folgten sehr gute Spielzüge durch das Mittelfeld und über die Außenpositionen. Vor allem unser schnelles Umschaltspiel bereitete den Gästen große Probleme. So auch in der 17. Minute als Michael „Michi“ Graubner einen Freistoß abfing. Anschließend spielte Robert Merkel den Ball rechts außen in den Lauf von Kevin „Hutz“ Sieber. Er überlief seinen Gegenspieler, bediente den mitgelaufenen Michael Graubner und er schob zum 1 – 1 ein. Im weiteren Verlauf gelang es uns mit einer konzentrierten Defensivarbeit der gesamten Mannschaft die gefährliche Offensive von Zschopautal einzudämmen. So kamen sie kaum zu Möglichkeiten aus dem Spiel heraus. Die wenigen Standards überstanden wir bzw. nutzten sie für uns. Als alle schon auf den Halbzeitpfeif warteten schlugen wir nochmal zu. Nach einem Eckball der Gäste ging es wieder sehr schnell. Den abgefangenen Ball holte sich Robert Merkel im Mittelfeld und er bediente mustergültig Kevin Sieber mit einem Pass zentral in die Tiefe. Kevin umspielte den Gästekeeper und es stand in der 46. Minute 2 – 1

Wer glaubte, dass mit Beginn der zweiten Hälfte die Elf aus Zschopautal die Initiative ergreifen würde, sah sich getäuscht. Es war unsere Mannschaft, die nun weiter zulegte. Ein wiederum stark erkämpfter Ball im Mittelfeld wurde von Robert Merkel in den Lauf von Kevin Sieber weitergeleitet. Er ging an seinem Gegenspieler vorbei und schloss überlegt ins lange Eck ab. Das 3 – 1 in der 48. Minute! Die Mannschaft wollte mehr. Nun kam die Zeit der Kopfbälle. In der 54. Minute stieg nach Freistoß von Matthias „Teichi“ Teichmann unser Kapitän Martin „Merten“ Horn am höchsten. Sein Kopfball senkte sich zum 4 – 1 hinter dem Torwart in die Maschen. Ein paar Minuten später, in der 70. Minute, war es Rico „Charlie“ Weber der nach schöner Flanke von Michael Graubner per Kopf zum 5 – 1 traf. Die Gäste konnten in dieser Phase nichts entgegensetzen, kamen aber dennoch zum Torerfolg. So war es ein Freistoß auf das kurze Eck was in der 85. Minute zum 5 – 2 führte. Den Schlussspunkt setzte jedoch unser Team. Kevin Sieber belohnte sich für seine starke Leistung selbst und traf per Kopf in der 93. Minute zum 6 – 2. Danach folgte sofort der Abpfiff.

Fazit: Basis für den Sieg war eine geschlossene Leistung der gesamten Mannschaft, die vor allem stark gegen den Ball gearbeitet hat und darüber hinaus die Torchancen eiskalt nutzte. Weiterhin zu erwähnen ist, die Steigerung im Zusammenspiel und das sehr gute Debüt des A – Jugendlichen Florian Biniosek in der ersten Mannschaft

Aufstellung: Rico Lange, Robin Gerlach (65` Florian Biniosek), Rico Weber, Michael Groß, Julien Seidel, Michael Graubner (76` Robin Gehlen), Robert Merkel, Matthias Teichmann, Marcel Wagler, Kevin Sieber, Martin Horn